

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache in Klasse 10 (z.B. Spanisch) – Informationen:

- in Jahrgangsstufe 10: 4 Wochenstunden
- in Jahrgangsstufe 11: 3 Wochenstunden
- in Jahrgangsstufe 12: 3 Wochenstunden

Aus der Entscheidung, in Jgst. 10 z. B. Latein durch Spanisch (spät) zu ersetzen, folgt eine **Belegungsverpflichtung für 3 Jahre** und damit bereits eine weit reichende **Profilbildung** in den Jahrgangsstufen 11 und 12.

Wer eine spät beginnende Fs belegt, entscheidet sich für ein **sprachliches Profil** in der Oberstufe*.

** Als weitere Profilbelegung ist nur noch die Wahl eines 2-stündigen Faches, das über 4 Hj. belegt wird, möglich: z.B. Psychologie, Vokalensemble oder auch Sport Additum (bei Sport als Abiturfach),*

Folgen:

Jeder Schüler / jede Schülerin muss wählen zwischen

- einer zweiten Naturwissenschaft
- oder einer zweiten Fremdsprache **

Diese Wahlpflicht wird durch die Wahl von z. B. Spanisch (spät) erfüllt, d. h. diese Schülerin / dieser Schüler muss nur eine Naturwissenschaft besuchen.

Aber: Von dieser Naturwissenschaft sind dann alle vier Halbjahre in die Abiturnote einzubringen!

*** die Wahl „fortgeführte Informatik“ statt der 2. NW oder der 2. FS ist am VHG nicht möglich, da dieses Fach nur für den NTG-Zweig gewählt werden kann*

Abitur:

• Spanisch (spät) kann als 5. Abiturprüfungsfach

(neben D, M, fortgeführter Fremdsprache und einer Gesellschaftswissenschaft) gewählt werden.

• In Spanisch (spät) ist (nur) eine **mündliche Abiturprüfung** (Kolloquium) möglich.

Empfehlung:

Spanisch spätbeginnend ist für Schüler des WSG-Zweiges gedacht, die eine dritte Fremdsprache erlernen wollen. Die Progression und die Anforderungen sind relativ hoch, weil innerhalb von nur 3 Jahren ein Niveau erreicht wird, das eine mündliche Abiturprüfung in der Fremdsprache möglich macht.